

ديوان غربى - شرقى

West-östlicher Divan

Wir danken für Ihre Unterstützung der Baden-Württemberg Stiftung, dem Land Baden-Württemberg, dem Kulturrat der Landeshauptstadt Stuttgart, der Berthold Leibinger Stiftung, dem Hotel Le Méridien Stuttgart und dem Innovationsfonds Kunst



sowie der Dante Gesellschaft e.V. Stuttgart, dem Deutsch-Türkischen Forum Stuttgart e.V., dem Institut français Stuttgart, dem Forum der Kulturen Stuttgart e.V., der Landeszentrale für politische Bildung, dem Linden-Museum Stuttgart, dem Literaturblatt Baden-Württemberg, dem Literaturhaus Stuttgart, dem Schriftstellerhaus Stuttgart, der Volkshochschule Stuttgart und dem SWR International.

Ein gemeinsames Projekt der Stadtbibliothek Stuttgart, des Projekts Wertewelten der Universität Tübingen und der Akademie für gesprochenes Wort



ديوان غربى - شرقى

West-östlicher Divan

Vor rund 200 Jahren beschwor Johann Wolfgang von Goethe in seinem Widmungsgedicht zum West-östlichen Divan den Mythos des Ostens als Raum der Harmonie, Ordnung und Reinheit und schrieb den West-östlichen Divan, diesen »Glücksfall der literarischen Globalisierung« (Thomas Lehr). Die Schnittstelle zwischen Europa und der Welt des Islam bewegt aktuell Politik, Wirtschaft, Kultur und Religion. Das »Zukunftsprojekt« will an Goethes West-östlichen Divan anknüpfend fragen, ob und – wenn ja – was Literatur und Poesie zum Dialog zwischen Ost und West heute beitragen können.

In einer Mischung aus Lesungen, Performances, Konzerten und Gesprächsforen treffen Autoren, Kritiker, Künstler und Kulturwissenschaftler aus Ost und West zusammen.

Sinnig zwischen beiden Welten

Salim Alafenisch (Schriftsteller) · Jörg Armbruster (Journalist/Autor) · Emel Birsin (SchauspielerIn) · Isabelle Boslé (Sprecherensemble) ·

Sich zu wiegen laß ich gelten;

Fawzi Boubia (Schriftsteller) · Oliver Dermann (Sprecherensemble) · Hasan Esen (Pera Ensemble) · Bert Fragner (Wissenschaftler) ·

Also zwischen Ost- und Westen

Franziska Grunze (Pera Ensemble) · Rudolf Guckelsberger (Sprecherensemble) · Harun Gürbüz (Pera Ensemble) · Gerd Heinz (Regisseur/

Sich bewegen, sei's zum Besten!

Schauspieler) · Benjamin Hille (Schauspieler) · Swantje Hoffmann (Pera Ensemble) · Hanane Keïta (Schriftstellerin) · Julia Katarina

(Sängerin) · Necla Kelek (Publizistin/Autorin) · Aleya Khattab (Wissenschaftlerin) · Vera Klug (Musikerin) · Leo Kreutzer (Wissenschaftler) ·

Francesca Lombardi Mazzulli (Pera Ensemble) · Hossam Mahmoud (Komponist/Musiker) · Reza Maschajechi (Rezitator/Märchenerzähler) ·

Ulrike Möller (Sprecherensemble) · Claudia Ott (Übersetzerin) · Ihsan Özer (Pera Ensemble) · Ozan Pars (Pera Ensemble) · Cornelia Prauser

(Sprecherensemble) · Avi Primor (Diplomat/Publizist) · Anja Rambow (Sprecherensemble) · Boualem Sansal (Schriftsteller) ·

Maisoon Saqr (Lyrikerin) · Raoul Schrott (Schriftsteller) · Kamaldev Singh (Sprecherensemble) · Christoph Sommer (Pera Ensemble) ·

Frank Stadler (Musiker) · Udo Steinbach (Wissenschaftler) · Frank Streichfuss (Sprecherensemble) · Hassan Teleb (Schriftsteller) ·

Marc Vereeck (Regisseur) · Stefan Weidner (Journalist/Autor) · Jürgen Wertheimer (Wissenschaftler) · Caroline Wispler (Sprecherin/

Germanistin) · Mehmet C. Yeşilçay (Pera Ensemble) · Volkan Yılmaz (Pera Ensemble)

Nord und West und Süd zersplittern,

Throne bersten, Reiche zittern,

Flüchte Du, im reinen Osten

Patriarchenluft zu kosten...

ديوان غربى - شرقى

West-östlicher Divan

Ein »Zukunftsprojekt« / Poetische und politische Erkundungen

23. bis 25. Januar 2014

Ein Projekt der Stadtbibliothek Stuttgart, des Projekts Wertewelten der Universität Tübingen und der Akademie für gesprochenes Wort

Donnerstag

23. Januar

Neues Schloss Stuttgart, Weißer Saal

20 Uhr

»West-Ost-Passagen.« Musikalischer Auftakt

Stuttgarter Kammerorchester, Hossam Mahmoud (Musikbearbeitung, Komposition, Oud),

Frank Stadler (Violine und Leitung), Vera Klug (Flöte)

Maisoon Saqr und Hassan Teleb (Lesung auf Arabisch), Rudolf Guckelsberger (Lesung deutsche Übersetzung)

Eigens für das Konzert instrumentiert Hossam Mahmoud klassische arabische Musik. Der in Kairo geborene Komponist und Instrumentalist ist gefragter Gast auf zahlreichen renommierten Festivals und setzt sich seit Jahren für den Dialog der Kulturen ein. Frank Stadler gilt seit langem als profiliertes Interpret arabischer Musik. Das Konzert ist Teil der neuen Reihe »Passagen«. Eine Kooperation des Stuttgarter Kammerorchesters und der Akademie für gesprochenes Wort.

Eintritt 25 € / ermäßigt 10 €, Kartenverkauf: Easy Ticket, www.easyticket.de, Tel. 0711 2555 555

Freitag

24. Januar

Stadtbibliothek am Mailänder Platz

»Orient und Okzident sind nicht mehr zu trennen.« West-östlicher Dialog in der Literatur heute

19.00 Uhr

Einführender Vortrag und Lesung von Jürgen Wertheimer und Gerd Heinz

21.00 Uhr

Lange Lesenacht mit Autoren aus Ost und West

mit Salim Alafenisch, Fawzi Boubia, Hanane Keïta, Necla Kelek, Claudia Ott, Boualem Sansal und Raoul Schrott

Die Texte werden in Original und Übersetzung gelesen.

Eintritt 10 € / erm. 7 €

Samstag

25. Januar

Stadtbibliothek am Mailänder Platz

West-östlicher Dialog heute – in Diskussion von Wissenschaft, Politik und Kunst

14–16 Uhr

»West-östlicher Dialog – eine Chimäre?«

Eine Bestandsaufnahme der west-östlichen Begegnung heute

Gespräch mit Jörg Armbruster, Hanane Keïta, Raoul Schrott, Udo Steinbach und Stefan Weidner.

Moderation: Jürgen Wertheimer

Eintritt: 5 € / erm. 3 €

16.30–18 Uhr

»Geistiger Freihandel oder Clash of Cultures?« Ideentransfer West Ost: Ost West

Was ist von den Konzepten des West-östlichen Divans geblieben? Philosophischer Dialog

mit Bert Fagner, Aleya Khattab, Leo Kreutzer, Avi Primor, Boualem Sansal und Hassan Teleb. Moderation: Fawzi Boubia

Abschließende Gesprächsrunde »West-östlicher Dialog in der Kultur von Stadt und Land?«

mit Statements der Politik zur Interkultur

Eintritt: 5 € / erm. 3 €

West-östlicher Dialog – In Wort und Klang

21 Uhr

»Divan W-O 1001« Ein zeitgenössisches Literaturtheater

mit Originaltexten des West-östlichen Divans.

Mit Benjamin Hille (Schauspieler), Emel Birsin (Schauspielerin), Julia Katarina (Gesang),

und Mitgliedern des Sprecherensembles der Akademie für gesprochenes Wort (Isabelle Boslé, Oliver Dermann,

Ulrike Möller, Cornelia Prauser, Anja Rambow, Kamaldev Singh, Frank Streichfuss) sowie dem Rezitator und Märchenerzähler

Reza Maschajechi / Regie: Marc Vereeck / Einstudierung Sprecherensemble: Caroline Wispler / Musik: Pera Ensemble

22.30 Uhr

»From Soul to Soul«: Zwischen Orient & Okzident – EinKlang

Abschluss des »Divan-Festes« mit dem international anerkannten Pera Ensemble, das Musik aus unterschiedlichen Kulturkreisen zu einem neuen Klang verbindet.

Eintritt für den Abend ab 21.00 Uhr 10 € / erm. 7 €

(Änderungen vorbehalten)

Reservierung und Kartenerwerb

Die Veranstaltungen können Sie einzeln aber auch als Gesamtangebot reservieren und besuchen.

»Divan-Ticket« gesamt (für alle Veranstaltungen am 24. und 25.1.) 25 € / erm. 20 €

»Divan-Ticket« Samstag: 15 € / erm. 10 €

Akademie für gesprochenes Wort, Haußmannstraße 22, 70188 Stuttgart, Tel. 0711 221012, kontakt@gesprochenes-wort.de oder an der Tageskasse vor Ort.